



Pfarrgemeinderatssitzung vom 30. Mai 2017 - Kurzfassung

TOP 1: Beratung /Annahme des Protokolls der letzten Sitzung

Beschluss: Das Protokoll der letzten Sitzung wurde angenommen und freigegeben.

TOP 2: Vorstellung von Herrn Walthierer und seinem Projekt „Karriere-Engel“

Herr Walthierer stellt sich kurz vor und berichtet über sein Projekt „Karriere-Engel“, das bereits zweimal stattgefunden hat mit insgesamt 8 Teilnehmern.

Fazit: positive Rückmeldungen der TIn, gelungene Unterstützung bei Praktikumssuche

Perspektive: evtl. Erweiterung des Teams, finanzielle Unterstützung durch

Fördermöglichkeiten der Betriebsseelsorge des Bistums, Einbettung ins Programm der Erwachsenenbildung, jährlich ist ein Kursangebot geplant, Werbung über Jugendarbeit und Schulen (auch auf Dekanatsebene)

TOP 3: Diskussion zum Themenfeld „Die neuen Seelsorgeeinheiten – Sorgen, Erwartungen, konstruktive Ideen“

Gedankensplitter:

- Baumaßnahmen und Verwaltungsaufgaben sollten unbedingt aus dem Aufgabenbereich des Pfarrers ausgliedert werden

- funktionierende Initiativen und Angebote sollten „im Dorf“ bleiben

- die Eigeninitiativen der Kirchorte sollten gefördert und gestärkt werden

- Verantwortung kann und soll an Ehrenamtliche delegiert werden (das fällt u.U. den Hauptamtlichen nicht immer leicht)

- Kinder- und Jugendarbeit braucht ein gesundes Maß an Veranstaltungen auf Großpfarrei-/Dekanatsebene, das Wesentliche wird sich auf Kirchortebene abspielen. Wo es sinnvoll ist, sollen auch Synergien genutzt werden

- Abläufe der Pfarrbüros, Konzepte der Kommunion- und Firmkatechese sollten in allen Kirchorten angeglichen werden

Bei einer Neuregelung der Gottesdienste und -zeiten wird mit Widerständen zu rechnen sein. Es ist schwer, Gewohntes zu ändern bzw. aufzugeben. Das Bewußtsein, dass sich Gemeinde auch zur Wort-Gottes-Feier versammeln kann, kann verstärkt werden. Es können jetzt schon Leiter/innen von Wort-Gottes-Feiern geschult werden.

- In anderen Diözesen hat sich ein/e Hauptamtliche/r als Ansprechpartner/in pro Kirchort bewährt.

- Wir sollten uns als Gemeinde fragen: was sind unsere Visionen? Wie wollen wir in Zukunft Gemeinde sein?

TOP 4: Absprache zur Wimpelaktion beim Pfarrfest

Die Wimpelkette soll über dem Eingangsbereich des PZ bzw. von der Sakristei zum PZ aufgehängt werden

Die Wimpelkette wird beim Famgo noch gebraucht und da können auch weitere Wimpel beschriftet werden.

TOP 5: Sonstiges

- Anfrage von „Musicalfactory“ wegen eines Weihnachtskonzertes
- neuer Praktikant: Moritz Gerlach, 8. Sem. Theol. für ein Jahr (projektweise)
- neue Gemeindeassistentin: Christine Wüst-Rocktäschel für zwei Jahre
- Geburtstagsglückwunschkarten gibt es in Zukunft nicht mehr ab 70. Geburtstag jedes Jahr sondern nur zu den runden und halbrunden Geburtstagen. Eingeführt werden soll eine Glückwunschkarte zum 18. Geburtstag.
- Ulrike Meckel leitet seit 30 Jahren die Musikgruppe. Beim Famgo am Pfarrfest wird ihr gratuliert.
- Die neuen Webseiten zu den Kirchen gehen ins Netz.
- Parkplatzsituation an der Kirche: Ein Anschreiben an die Anwohner entsteht. Poller werden eingesetzt, die nachts die Schließung des Geländes ermöglichen. Ein Schild und evtl. ein Brief an die Anwohner soll schon im Vorfeld darüber informieren.

Termin für die **nächste Sitzung**: Dienstag, **15. August** um 20.00 Uhr

06. Juni 2017

gez. Michael Elsen
(Vorsitzender)

gez. Maria Sieben
(Protokollantin)